

Transparency 2.0 - Wie schützen wir unsere Daten?



Transparency 2.0 - Wie schützen wir unsere Daten?

Sehr geehrte Damen und Herren,

Nach der erfolgreichen Klage von Max Schrems vor dem EuGH ist mit "Safe Harbour" die wichtigste Grundlage für Datentransfers in die USA weggefallen. Dazu hat die Europäische Union ein neues Datenschutzrecht beschlossen, das ab Mitte 2018 gelten wird. Welche Folgen hat dies für die Bürger*innen und die Arbeit der Datenschutzbeauftragten? Und vor allem wie können Bürger*innen, denen ihre Privatsphäre am Herzen liegt, diese schützen und auch in Zukunft zu ihren Rechten kommen?

Über diese Fragen wollen wir mit Ihnen und gemeinsam mit dem Datenschutzaktivisten Max Schrems und Andreas Schurig, dem sächsischen Datenschutzbeauftragten diskutieren. Aus diesem Grund möchten wir Sie am 27. Mai um 17 Uhr herzlich zum Diskussionsabend "Transparency 2.0 - Wie schützen wir unsere Daten?" einladen. Wir freuen uns darauf, Sie als Gast bei uns begrüßen zu dürfen. Bei Fragen zur Veranstaltung stehen wir Ihnen unter: europa@cornelia-ernst.de und unter 0351/426 90005 jederzeit gern zur Verfügung.

Mit den besten Grüßen,

Corneliz Erant

Dr. Cornelia Ernst, Mitglied des Europäischen Parlaments.

Ein Diskussionsabend mit:

Max Schrems, Datenschutzaktivist, Autor und Jurist

Andreas Schurig, der Sächsische Datenschutzbeauftragte

Dr. Cornelia Ernst, MdEP, DIE LINKE. im Europaparlament

Grußworte von Juliane Nagel, MdL Fraktion DIE LINKE. im Sächsischen Landtag

Moderation: Lorenz Krämer, MA. Europabüro Brüssel

*Am 27. Mai 2016 um 17 Uhr - 19Uhr im SOCIAL IMPACT LAB, Weißenfelser Str. 65H, 04229 Leipzig.

Vereinte Europäische Linke/Nordische Grüne Linke

